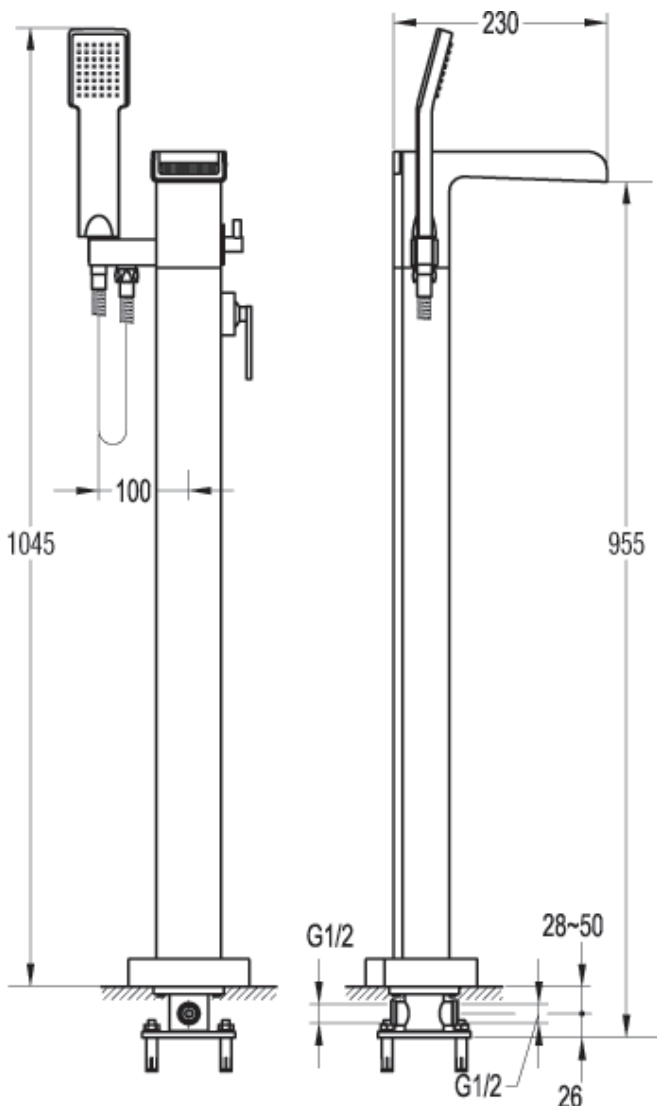


Standarmatur für Freistehende Badewannen

- verchromte Ausführung mit offenem, frei fließendem Wasserlauf (Cascade) 1/2"
- Standhöhe 955 mm
- Auslauflänge 230 mm
- Einhebelmischer - seitliche Anordnung
- keramische Dichtscheiben
- flexibler Brauseschlauch 1500 mm
- inkl. flacher Handbrause
- schwere, massive Ausführung ca. 11 kg





Freistehende Armatur

NIAGARA



I. Hinweis zur Installation

1. Installieren Sie die Wasserleitungen entsprechend dieser Anleitung.
2. Dort, wo sich die Armatur befindet, sollte ein Bodenablauf installiert sein.
3. Installieren Sie die Armatur erst nach Fertigstellung der Hausinnenausstattung, um zu vermeiden, dass Farbe oder andere Chemikalien die Oberfläche der Armatur erodieren.
4. Säubern Sie die Leitungen, um Schlamm, Sand oder andere Verunreinigungen zu entfernen, die in den Leitungen stecken.
5. Umwickeln Sie das Gewinde mit Teflonband, bevor Sie es festschrauben. (Prüfen Sie, ob die Gewinde übereinstimmen. Andernfalls kann die Armatur beschädigt werden, wenn zu viel Druck mit dem Schraubenschlüssel ausgeübt wird.)
6. Prüfen Sie nach der Installation alle Verbindungen, um sicherzustellen, dass diese fest verbunden sind. Lassen Sie dann das Wasser laufen. Drehen Sie das Wasser mehrmals auf und ab, um sicherzustellen, dass kein Wasser an den Verbindungen austritt. In diesem Stadium ist das Produkt fertig für den normalen Gebrauch.
7. Die Anleitung verbleibt beim Benutzer.

II. Hinweise zum Betrieb

1. Das Produkt ist geeignet für den Einsatz bei einem Wasserdruck von 2 bis 10 bar und einer Wassertemperatur von 0 bis 90 °C.
2. Hängen Sie keine schweren Gegenstände an die Armatur.
3. Stellen Sie sicher, dass die Armatur geschlossen ist, wenn keine Wasserzufuhr stattfindet (besonders, wenn niemand in dem Haus wohnt oder während der Ausstattungsphase oder in Zeiten ohne Wasserzufuhr.)
4. Reinigen Sie die Oberfläche der Armatur regelmäßig mit einem neutralen Reiniger. Trocknen Sie diese dann mit einem weichen Baumwollappen, damit sie glänzt.
5. Falls die Raumtemperatur unter 0 °C fällt, ergreifen Sie die notwendigen Maßnahmen (Maßnahmen wie Armatur warm halten und Fenster schließen), um zu verhindern, dass die Armatur einfriert oder sogar bricht (besonders, wenn die Fenster wegen der Luftzufuhr geöffnet sind und niemand das Haus bewohnt).
6. Drehen Sie zuerst das kalte, dann das heiße Wasser auf. Um Verbrühungen zu vermeiden, stellen Sie die Wassertemperatur ein, bevor Sie sich waschen oder duschen und berühren Sie nicht den Heißwasserteil der Armatur.
7. Bauen Sie das Produkt nicht auseinander, wenn Sie kein zugelassener Installateur sind.



Freistehende Armatur

NIAGARA



III. Installationsschritte

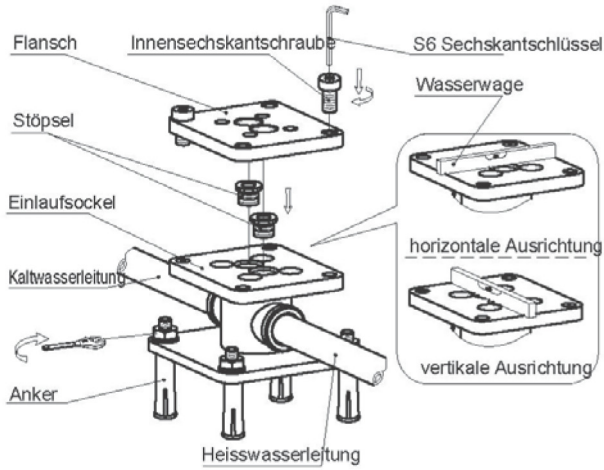
1. Bohren Sie vier Löcher in den Boden, die mit dem Einlaufsockel übereinstimmen (siehe Bild I). Führen Sie die Anker durch den Einlaufsockel und befestigen Sie diese am Boden. (Achten Sie darauf, dass die Zulaufleitung Richtung Wanne zeigt.) Richten Sie die Sockeloberfläche mit der Wasserwaage aus. Ziehen Sie die Anker fest, wenn der Sockel parallel zum Boden ist und überprüfen Sie den Sockel nochmals mit der Wasserwaage.
2. Installieren Sie die Kalt- und Heißwasserleitungen am Boden und verbinden Sie diese mit dem Einlaufsockel. (Achtung: die Heißwasserleitung liegt wannenseitig)
3. Stecken Sie den Stöpsel in den Einlaufsockel und befestigen Sie ihn mit Hilfe des Flansches. Drehen Sie die Wasserzufuhr auf. Behalten Sie den Druck für zwei Stunden bei. Prüfen Sie die Verbindungen, um sicherzustellen, dass kein Wasser austritt. Achtung: Da es sich bei dem Produkt um ein eingebautes Ventil handelt, lassen Sie das Wasser vor dem Anbringen von Keramikfliesen an der Wand laufen, um die Dichtigkeit der Leitung unter Druck zu überprüfen.
4. Entfernen Sie Flansch und Stöpsel.
5. Bringen Sie die Plastikschutzabschirmung an und verlegen Sie die Fliesen am Boden. (Achtung: Die Fliesen sollten auf gleicher Höhe oder ein bisschen höher verlegt werden als die Oberkante des Einlaufsockels.)
6. Befestigen Sie vorsichtig die Abdeckung auf dem Armaturenkörper (siehe Bild II). Auf das Äußere des Armaturenkörpers muss besonders geachtet werden.
7. Entfernen Sie die Plastikschutzabdeckung vom Einlaufsockel und der inneren Versorgungsleitung. Schieben Sie den Flansch durch die innere Versorgungsleitung und befestigen Sie ihn am Armaturenkörper mit der Innensechskantschraube. Stecken Sie die innere Versorgungsleitung in den Einlaufsockel und verbinden Sie Einlaufsockel und Flansch mit der Innensechskantschraube. Ziehen Sie die Schrauben mit dem Sechskantschlüssel fest.
8. Platzieren Sie die Abdeckung auf dem Boden.
9. Verbinden Sie den Brausehalter mit dem Anschlussstück und ziehen Sie ihn mit Feststellschrauben fest.
10. Verbinden Sie die Handbrause und den Brausehalter mit dem flexiblen Schlauch.
11. Drehen Sie zur Überprüfung das Wasser auf.

IV. Reinigung

Nach einer gewissen Gebrauchsdauer kann es durch Verunreinigungen unter dem Perlator zu einem geringeren Durchflussvolumen kommen. Führen Sie die folgenden Schritte zur Reinigung durch:

1. Entfernen Sie die Befestigungsschraube und die M5 Schraube vom Armaturenkörper. Bewahren Sie den Ø6 O-Ring sorgfältig auf.
2. Heben Sie die Abdeckung mit der Hand ab und entfernen Sie den Befestigungsring mit dem Schraubenschlüssel. Entnehmen Sie den Perlator und reinigen Sie ihn mit einer Bürste.
3. Waschen Sie den Armaturenkörper und den Perlator mit sauberem Wasser ab.
4. Installieren Sie die Teile vorsichtig der Reihe nach und vergewissern Sie sich, dass kein Wasser an einer undichten Stelle austritt.

■ Bild I



■ Bild II

